



Presseinformation

14. Juni 2013

AMERICANA 2013: Europas beliebteste Westernreitveranstaltung präsentiert neue Highlights: Erstmals Extreme Trail und Sattelherstellung-live

Es gibt viele große Westernturniere, aber nur eine AMERICANA. In den 27 Jahren ihres Bestehens hat sich die AMERICANA zu Europas größter Messe für Western- und Freizeitreiter mit regelmäßig mehr als 40.000 Besuchern entwickelt. Diesmal wartet das Mega Event unter anderem mit zwei neuen Highlights auf: Erstmals präsentiert sich die noch junge Disziplin Extreme Trail in Augsburg. Zudem stellt das Saddle Shop Team um Johannes Wilk ‚The Making of a Western Saddle‘ vor.

Extreme Trail – der besondere Weg der Arbeit mit dem Pferd

Extreme Trail ist eine noch junge, aber sehr spannende und attraktive Disziplin des Westernreitens. Dabei müssen sich Pferd und Reiter unter anspruchsvollsten Geländebedingungen bewähren. Dabei sind eine Vielzahl von Hindernissen zu bewältigen, auf die man im Gelände treffen könnte. An Rittigkeit, Gehorsam und Nervenstärke des Pferdes werden dabei hohe Ansprüche gestellt. Auf der AMERICANA wird das Team des Extreme Trail Parks Herbstein in einem kleinen Parcours im Freigelände Einblick in den Extreme Trail geben. „Der Showparcours gruppiert sich rund um eine Hängebrücke, die schon als Markenzeichen eines Extreme Trail Parks bezeichnet werden kann“, so Andrea Baumbach von der GETA e.V. (German Extreme Trail Association). Ein Corner Beam (50cm breiter Steg mit Winkel in der Mitte) und eine Brücke ergänzen die gebauten Hindernisse, Felsen und Baumstämme runden das Bild in möglichst typischer Weise ab. Dieser Show Parcours wird vom Extreme Trail Park Herbstein gestaltet. Die Vorführungen werden vom Team und Freunden der Anlage durchgeführt.“

Als Voraussetzung für den Extreme Trail müssen die Pferde halfterfähig sein, wie Andrea Baumbach erläutert. Kenntnisse in der Bodenarbeit sind vorteilhaft, aber nicht Voraussetzung. „Direkt an den Hindernissen erschließt sich den Pferden und auch den Menschen sehr schnell, weshalb immer mit der Bodenarbeit begonnen wird und wieso Arbeit bzw. Gehorsam auf Distanz, punktgenaues Anhalten, Finesse in der Kommunikation mit seinem Partner Pferd und viele andere Dinge notwendig und von schönem Erfolg gekrönt sind.“ In der Bodenarbeit lernen die Pferde das Bewältigen der Hindernisse und die notwendige Sicherheit, so dass dann das Reiten am losen Zügel mit der notwendigen Kopffreiheit im nächsten Schritt erarbeitet werden kann. „Der Reiz des Extreme Trail liegt darin, dass das Pferd selber denken darf“, so Andrea Baumbach. „Dies ist Bestandteil der Arbeit in einem Extreme Trail ist, der frei übersetzt als "der besondere Weg" aufzufassen ist. Das bezieht sich auf die Arbeit mit dem Pferd und die Gestaltung der Strecke gleichermaßen.“ Besucher der AMERICANA 2013 erhalten hiervon einen ersten Eindruck. Weitere Infos gibt es dann am Stand der German Extreme Trail Association e.V. in der Nähe des Parcours.

Die hohe Kunst des Westensattel-Baus

Die Herstellung eines guten Westensattels ist eine Kunst, die viel Wissen und Erfahrung erfordert. Auf der AMERICANA 2013 erhalten Besucher einen guten Eindruck davon: Johannes Wilk und sein Team präsentieren an allen Messtagen live die verschiedenen Arbeitsschritte in der Herstellung eines wertvollen Triple W Westensattels: vom Bearbeiten des Leders, dem so genannten Punzieren oder Toolen, bis hin zum Finishing des fertig zusammengebauten Sattels. Am Stand von Johannes Wilk Saddle Shop Trading werden die einzelnen Schritte parallel gezeigt.

Johannes Wilk begann bereits im Alter von 18 Jahren mit dem Verkauf von Zaunzubehör auf Messen und verschiedenen Veranstaltungen. 1990 gründete Johannes Wilk die Firma Saddle Shop. Das Saddle Shop Team besteht aus Pferdekennern, Westernreitern und Sattelhandwerkern, die alle Freude und Sachverstand an der Materie haben. Neben handwerklicher Kunst setzt man hier auch auf moderne Technik: das Stanzen des Leders erfolgt mit computergesteuerten Maschinen.

AMERICANA 2013 präsentiert Westernreitsport auf höchstem Niveau

Aber auch sonst bietet die AMERICANA 2013 Highlights nonstop. Schon der erste Tag (28.08.) präsentiert den Vorlauf der NRHA Bronze Trophy Open, ein echtes Top-Event mit den führenden europäischen Reining-Profis und einigen der namhaftesten Stars aus USA und Kanada. Bereits am Mittwochnachmittag findet die mit 2.500 Dollar Preisgeld dotierte EWU Superhorse statt.

Genauso spannend ist das Programm am Donnerstag (29.08.): Am Vormittag starten Top-Nachwuchspferde in der 5.000-Dollar-Reining Futurity, am Nachmittag dürfte die Freestyle-Reining die Fans begeistern.

Der Freitag (30.08.) bietet die Wettbewerbe in den Disziplinen Reining, Trail, Western Riding und Pleasure. Ein weiterer echter Knüller ist die Abendshow „Reining Festival und Cow Horse Top 6“ mit dem Finale der NRHA Bronze Trophy Open – dotiert mit 25.000 Dollar Preisgeld – und den besten Cow Horses in der Fence Work. Freuen dürfen sich auch die Pleasure-Fans – das Finale wird ebenfalls an diesem Abend geboten.

Am Samstag, 31. August, dreht sich alles um Cow Horses, hier stehen die Rinderwettbewerbe im Mittelpunkt: 550 Rinder werden insgesamt benötigt, ein gigantischer organisatorischer Aufwand. Die Abendshow „Cutting Spectacular & Cow Horse Futurity“ präsentiert das mit 19.500 Dollar added Preisgeld dotierte Finale in der Cow Work der European Cow Horse Futurity Open. Die besten Vielseitigkeitspferde Europas kämpfen dabei um den AMERICANA-Titel. Außerdem zu sehen: das Finale um den Europameister-Titel im Cutting. Das Showprogramm bietet an beiden Abenden komplett unterschiedliche, noch nie auf einer AMERICANA gezeigte Attraktionen, wie zum Beispiel Charlie Chaplin als Stuntrider oder auf eine packende Löwendressur...Keep your hands away from the fence!

Auch der Sonntag (1. September) zeigt Hochkarätiges in der Showarena: Etwa die NRHA Maturity, die Reining Senior Pferde oder das Finale des mit 6.500 Dollar dotierten Open Trails. Diese Prüfung wird unterstützt von der DQHA, dem PHCG und dem VWB. Wegen der umfangreichen logistischen Vorarbeiten müssen sich die AMERICANA-Teilnehmer bis spätestens 12. Juli angemeldet haben. Die Nennunterlagen werden auf der AMERICANA-Homepage angeboten: www.americana.eu – Sportteilnehmer – Turnier – Nennformulare.

Praxistipps aus erster Hand: das AMERICANA Forum

Unbedingt empfehlenswert ist auch das AMERICANA Forum in Halle 3 mit seinem bunten Programm an Vorführungen und Demonstrationen zum Training in diversen Disziplinen durch hochkarätige Trainer. Hier gibt es jede Menge Tipps für das Anreiten von jungen Pferden bis hin zur Ausbildung im Trail, Reining oder Cutting u.v.m. Weitere spannende Themen sind zum Beispiel Natural Horsemanship oder

die klassisch kalifornische Reitweise. Ein weiterer Vorführing mit interessanten Reitvorführungen und einer Parelli Demonstration befindet sich in Halle 1.

Shopping Vergnügen pur

Was man als Westernreiter oder Fan des Western Lifestyle auch sucht – auf der AMERICANA wird man fündig: Sättel und Zaumzeug, Gebisse, Stiefel, Hüte und Jeans, Bedarf für Pferdepflege, Stall und Weide, aber auch Hänger, Zugmaschinen, und, und, und... Hier schlägt das Herz des Pferdehalters höher, und viele warten gerne die zwei Jahre bis zur jeweils nächsten AMERICANA, wenn es um größere Anschaffungen geht. Denn zum einen bietet sich nirgendwo sonst eine derartige Gelegenheit zum Vergleichen, und zum anderen locken die Anbieter mit Messeschnäppchen. Natürlich sind die führenden Namen der Branche wie Gomeier, Old Sorrel, Cowboys Headquarter, Böckmann, Faudras, Kenner, Loesdau, Trail Rider, cayuse, Nundorf, Ebner oder HMS for you in Augsburg dabei. Auch die AQHA ist wieder auf der AMERICANA: Am Stand in Halle 3 können alle Papier-Angelegenheiten wie etwa Fohlenregistrierungen erledigt werden. In Halle 5 steht die NRHA für Fragen und Service bereit. Die American Paint Horse Association aus den USA ist ebenfalls in Halle 3 vertreten.

Am Freitag um 17 Uhr werden in Halle 3 im Forumsring bei der Stallion Service Auction Zuchthengste mit einer exzellenten Abstammung einzeln vorgestellt. Dabei findet auch eine Decksprung-Auktion statt, bei der für 2014 ein Decksprung günstig ersteigert werden kann.

Red Grizzly Saloon – der Flair des Wilden Westens

Wer sich vom Einkauf erholen will oder aber einfach Lust zum Abfeiern hat, für den ist der Besuch der Western Town und speziell des Red Grizzly Saloons Pflicht. Die unglaubliche Atmosphäre dort, erstklassige Countrymusik mit Livebands, dazu ein frisch gezapftes Bier – was will man mehr? Benannt wurde der auch in den USA bekannte Saloon nach dem gut drei Meter hohen (präparierten!) Grizzly-Bär an der Theke ...

Karten jetzt bestellen

Speziell für die AMERICANA-Abendshows empfiehlt es sich, die Karten vorab zu bestellen: Die Abendshows zeigen die wichtigsten Finals in einer packenden Kombination aus Spitzensport und hochklassigen Showvorführungen. Tickets gibt es beim AMERICANA-Kartenservice (Tel: +49 (0)821 58982 - 301 oder online auf www.americana.eu)

Weitere Informationen:

AFAG Messen und Ausstellungen GmbH, Winfried Forster
Tel. +49 (0) 821 - 5 89 82 – 385 | Fax +49 (0) 821 - 5 89 82– 389
winfried.forster@americana.de | www.americana.eu

Informationen über das sportliche Programm:

Sportliche Leitung
Ready-Steady-Show GmbH | Sandra Quade
AMERICANA Sport & Show Management
Tel: +49 (0)176 328 40 224 | Fax: +49 ((0)208 – 91 19 36 29 | americana@online.de

Hinweis für die Redaktionen

Für Ihre Berichterstattung bieten wir Ihnen auf www.americana.eu / Presse kostenfreies Fotomaterial an